



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

# Leistungsvereinbarung 2026

## Staatssekretariat für Sicherheitspolitik (SEPOS)

**Staatssekretariat für Sicherheitspolitik  
SEPOS**

Dr. Markus Mäder  
Staatssekretär

Bern, 28.11.2025

**Eidg. Departement für Verteidigung  
Bevölkerungsschutz und Sport VBS**

Bundesrat Martin Pfister  
Departementschef

Bern, 28.11.2025

**Verteiler:**

- Chef VBS
- Staatssekretär SEPOS
- GS VBS
- C Ressourcen VBS

**Beilagen:**

## A Projekte, Vorhaben und Ziele

0

### Zielstossrichtungen SEPOS 2026-2028

Stossrichtung	Angestrebtes Resultat 2028
1. Das Konzept der umfassenden Sicherheit der Sicherheitspolitischen Strategie (Sipol S) 2026 wird umgesetzt.	<p>Per 2028 liegt ein Zwischenbericht vor, der den Stand der Zielerreichung in den jeweiligen Handlungsfeldern darlegt und als Grundlage für die folgende Sipol S dient.</p> <p>Die Arbeiten für diese Sipol S haben auf dieser Basis bis Ende 2028 begonnen.</p> <p>Das SEPOS koordiniert die Arbeiten in den Handlungsfeldern kohärent und zielgerichtet.</p>
2. Das Dienstpflichtsystem wird weiterentwickelt und stellt die personelle Alimentierung von Armee und Zivilschutz sicher.	<p>Der obligatorische Orientierungstag für Frauen ist in Umsetzung.</p> <p>Die Einführung der Sicherheitsdienstpflicht ist vorbereitet.</p>

1

### Projekte und Vorhaben, welche im VA 2026 publiziert werden

Nr	Projekte und Vorhaben	Zu erreichender Meilenstein 2026
1.1	Umsetzung des Informations-sicherheitsgesetzes	<p>Das Informationssicherheitsgesetz wird umgesetzt. Die Fachstellen sind aufgebaut und die Leistungen sichergestellt.</p> <p>Das Informationssystem Betriebssicherheitsverfahren (FABS) wird nach Plan realisiert.</p>
1.2	Sicherheitspolitische Strategie	Steuerung der Umsetzung durch SEPOS.
1.3	IDAG Beeinflussungsaktivitäten / Desinformation	Eine IDAG zu Beeinflussungsaktivitäten und Desinformation ist gegründet und stärkt das Lagedbild, die nationale und internationale Koordination sowie die Entwicklung möglicher Gegenmassnahmen.
1.4	Individually Tailored Partnership Programme (ITPP) - NATO 2025–2028	Das Midterm-Assessment liegt vor, das nächste ITPP ist in Vorbereitung.

<b>2</b>	<b>BR Geschäfte SEPOS 2026 (Publikation BR Ziele 2026)</b>
----------	--

<b>Nr</b>	<b>BR Geschäft</b>	<b>Zu erreichender Meilenstein 2026</b>
2.1	Sicherheitspolitische Strategie des Bundesrats (Sipol-S)	Die Sicherheitspolitische Strategie des Bundesrats ist dem Bundesrat zur Genehmigung unterbreitet.
2.2	Obligatorischer Orientierungstag für Frauen	Die Botschaft des Bundesrats an das Parlament zur Verfassungsrevision liegt vor.

<b>3</b>	<b>Weitere Ziele SEPOS 2026 (VBS-intern)</b>
----------	--

<b>Nr</b>	<b>Teilziel/Einzelmassnahmen</b>	<b>Zu erreichender Meilenstein 2026</b>
3.1	Konkretisierung von Vorhaben internationaler sicherheitspolitischer Kooperation	Der Bundesrat entscheidet über den Abschluss einer Sicherheits- und Verteidigungspartnerschaft mit der EU.
3.2	Stärkung und Weiterentwicklung des SEPOS	Dem C VBS werden bewertete (bezogen auf Machbarkeit) Varianten zur Stärkung und Weiterentwicklung des SEPOS zum Entscheid vorgelegt.
3.3	SEPOS nimmt die Amtsaufgaben eigenständig wahr. Aufbau- und Ablauforganisation sind gefestigt.	Durch die Weiterentwicklung der Prozessmaturität werden die Führungs- und Steuerungsprozesse im Amt optimiert. Kommunikation SEPOS ist konzeptionell aufgebaut und operationell handlungsfähig. Übergabe der Finanzen SEPOS aus dem GS-VBS ist abgeschlossen. Finanzen SEPOS übernimmt eigenständig die Finanzverantwortung für das Staatssekretariat. Die Sicherheitsorganisation ist gemäss Weisung Sicherheit VBS aufgebaut und operationell tätig.
3.4	Überarbeitung des Berichts über den Stand der Informationsicherheit beim Bund	Das Format des Berichts ist entsprechend dem neuen Recht überarbeitet. Der Bericht liegt dem Bundesrat vor.
3.5	Beratung Botschaft zur Verlängerung des Mandats von Swisscoy 2026-2028	Das Parlament hat die Botschaft fertig beraten und das Mandat kann verlängert werden. Die nötige Begleitung des Geschäfts durch das SEPOS ist gewährleistet.
3.6	Anzahl Personensicherheitsprüfungen reduzieren.	Die PSP-Funktionslisten wurden übergearbeitet, mit dem Ziel die Anzahl der PSP - wenn möglich um bis zu 30% - zu reduzieren. Möglichkeiten zum Umgang mit ausserordentlichen PSP wurden geprüft.

3.7	Erstellung von Anticipationsberichten	Der Chef VBS erhält mindestens zwei Briefings und Berichte zu Antizipationsthemen.
3.8	Das SEPOS bringt seine Sicherheitspolitische Expertise bei der Formulierung des Zielbilds der Armee ein.	Das SEPOS ist Teil des Ausschusses und stellt sicher, dass das Zielbild der Umsetzung der Sicherheitspolitischen Strategie des Bundesrates dient.

**Zielvorgaben 2026 aus den Querschnittsbereichen VBS für alle VE VBS  
(Querschnittsziele)**

**4.1 Sicherheit, Steuerung und Portfoliomanagement**

Nr	Teilziel/Einzelmaßnahmen	Messgröße/Sollwert 2026
4.1.1	Sicherheit	<p>Sicherheitsmanagement: Bis Ende 2026 sind die folgenden Teilziele je Amt/Gruppe erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingeführte Sicherheitsgovernance, ausgerichtet an den Weisungen der Sicherheit VBS (WESI) und der Sicherheitsgovernance VBS.</li> <li>• Vollständige Erfassung der Assets im Asset-management nach den Weisungen Sicherheit VBS, Ziffer 20 bis Mitte 2026.</li> <li>• Führung/Aktualisierung Verzeichnis über die Schutzobjekte in mindestens den folgenden Kategorien: <ul style="list-style-type: none"> <li>a. Informationen (Art. 7 Abs. 2 Bst. a ISV);</li> <li>b. Informatikmittel (Art. 7 Abs. 2 Bst. b ISV);</li> <li>c. Objekte (Gebäude, bauliche Einrichtungen und zugehörige Infrastruktur);</li> <li>d. Personen mit sicherheitsrelevanten Funktionen.</li> </ul> </li> </ul> <p>Sicherstellung Konformität des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) nach dem Standard SN ISO/IEC 27001 und Meldung der Zielerreichung an den Sicherheitsverantwortlichen VBS (GS VBS).</p>
4.1.2	Steuerung VBS → GS-VBS, Gruppe Verteidigung und armasuisse	Die Massnahmen zur Verbesserung der Projektsteuerung im VBS werden gemäss Projekttauftrag des Chefs VBS im GS-VBS, in der Gruppe Verteidigung und bei der armasuisse bis Ende 2026 vollständig realisiert.

		Dabei werden in Zusammenarbeit der drei Verwaltungseinheiten die notwendigen Grundlagen geschaffen, ein neues Steuerungsmodell eingeführt und ein wirksames Controlling etabliert.
4.1.3	Portfoliomanagement (PFM)	Die Governance PFM VBS wird umgesetzt. Die VE-Portfolios sind vollständig aufgebaut und werden nach den Steuerungsvorgaben des GS-VBS geführt.

## 4.2 Personal, Finanzen, Risikomanagement, BCM und Krisenmanagement

Nr	Teilziel/Einzelmassnahmen	Messgrösse/Sollwert 2026
4.2.1	Personal	Die Massnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils am Personalbestand werden fortgeführt und überwacht. Die Entwicklung wird jährlich ausgewiesen.
4.2.2	Entlastungsprogramm EP 27 im VBS	Die für die Umsetzung der Massnahmen erforderlichen Voraussetzungen (z.B. Anpassungen gesetzlicher Grundlagen) werden geschaffen. Die vorgegebenen Massnahmen werden umgesetzt. Der Umsetzungsstand wird regelmäßig gegenüber Ressourcen VBS berichtet.
4.2.3	Risikomanagement, Business Continuity Management und Krisenmanagement	<p>Risikomanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Das oberste Führungsgremium jeder Verwaltungseinheit (VE) führt mindestens zweimal jährlich einen strukturierten Risikodiolog in Anwesenheit des Risiko-Coaches der VE durch.</li> <li>Einmal jährlich werden dem Chef VBS die identifizierten Risiken und deren Entwicklung im Rahmen einer ALS präsentiert.</li> </ul> <p>Business Continuity Management (BCM):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Business Impact Analyse (BIA), die BCM-Strategie und die Business Continuity Pläne werden jährlich gem. Vorgaben BCM Bund aktualisiert, vom obersten Führungsgrum der VE genehmigt und dem Chef VBS in einer ALS präsentiert.</li> <li>Mindestens ein BCM-Szenario wird jährlich erprobt.</li> </ul> <p>Krisenmanagement:</p> <p>Das Krisenmanagement wird überprüft und wenn nötig an die Verordnung über die Krisenorganisation der Bundesverwaltung (KOBV) angepasst.</p>

4.2.4	Kultur und Werte VBS	Zwei Massnahmen im Bereich Kultur/Werte VBS* werden umgesetzt. Diese leisten einen konkreten Beitrag, damit die Mitarbeitenden das VBS als modernen und attraktiven Arbeitgeber wahrnehmen. *(Offenheit, Respekt, Vertrauen, Mut, Weitsicht)
-------	----------------------	---

### 4.3 Kommunikation

Nr	Teilziel/Einzelmassnahmen	Messgrösse/Sollwert 2026
4.3.1	Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verwaltungseinheiten verfügen über eigene (vom Kommunikationskonzept VBS abgeleitete) Kommunikationskonzepte und kommunizieren entsprechend.</li> <li>Die Verwaltungseinheiten fokussieren ihre Kommunikation auf das Kerngeschäft und kommunizieren die Stärken/Chancen des VBS. Sie informieren die Kommunikation VBS frühzeitig über ihre Planung.</li> <li>Die Verwaltungseinheiten setzen ihre Kommunikationsplanung selbstständig um. Bei einer Kommunikation unter dem Lead der Kommunikation VBS unterstützen die Verwaltungseinheiten die Kommunikation VBS.</li> </ul>

## B Leistungsgruppen (LG)

### LG 1: Sicherheitspolitik

ZIELE	R	VA	VA	FP	FP	FP
	2024	2025	2026	2027	2028	2029
<b>Positionierung SEPOS:</b> Das SEPOS positioniert sich bei den Verwaltungseinheiten des Bundes als führender Partner in der schweizerischen Sicherheitspolitik und schafft gemäss OV-VBS übergeordnete Grundlagen einer kohärenten Sicherheitspolitik.						
- Einschätzung der sicherheitspolitischen Partner zur Positionierung und Leistungserbringung des SEPOS (Skala 1-10)	-	7,0	7,5	8,0	8,0	8,0

### KONTEXTINFORMATIONEN

	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Bearbeitung politische Geschäfte						
Vorbereitung und Durchführung Auslandkontakte						
Bearbeitete Anträge für Sicherheitsbescheinigungen						
Firmen in Betriebssicherheitsverfahren						
Personensicherheitsprüfungen Bund						
Personensicherheitsprüfungen Dritte						

## **C Reporting und Controlling**

### **Berichtstermine / Stichtage:**

- **31.03.: Teil A (Grundlage für Zwischenbeurteilung der Projekte, Vorhaben, Ziele)**
- **30.09.: Teil A (Grundlage für Schlussbeurteilung der Projekte, Vorhaben, Ziele)**

## **D Anpassungen LVB**

Allfällige Anpassungen/Ergänzungen der LVB werden nachfolgend aufgeführt, datiert und begründet. Sie müssen von beiden unterzeichnenden Seiten eingesehen werden.